



Pressemitteilung

Nr. 176 vom 6. August 2019

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Deutlich mehr Baugenehmigungen für Wohnungen im Land Brandenburg

4 807 Baugenehmigungen für Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau haben die Bauaufsichtsbehörden des Landes Brandenburg im ersten Halbjahr des Jahres 2019 gemeldet. Das sind 1,3 Prozent weniger als in den ersten sechs Monaten des Vorjahres, teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mit. 7 772 Wohnungen (+22,6 Prozent) sollen insgesamt entstehen, darunter 7 141 in Neubauten (+19,9 Prozent). In Ein- und Zweifamilienhäusern sind 3 298 Wohnungen (-3,8 Prozent) und in Mehrfamilienhäusern 3 760 Wohnungen (+50,2 Prozent) geplant. Weitere 631 Wohnungen (+63,9 Prozent) sollen durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden, z.B. Nutzungsänderungen und Dachgeschossausbauten, dem Wohnungsmarkt zur Verfügung stehen. Die meisten Baugenehmigungen für Wohnungen wurden in den Landkreisen Dahme-Spreewald und Oberhavel erteilt.

Für den Neubau gewerblicher Bauten wurden im Berichtszeitraum 445 Genehmigungen (Vorjahreszeitraum: 339) mit einer Nutzfläche von insgesamt 480 100 m² gemeldet. Die veranschlagten Kosten aller genehmigten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau betragen 1 926,5 Mill. EUR. Dies sind 18,0 Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Baugenehmigungen im Land Brandenburg von Januar bis Juni 2019

Land /Kreis	Gemeldete genehmigte Wohnungen ¹			
	insgesamt		Neubau	
	Januar-Juni		Januar-Juni	
	2019	2018	2019	2018
Land Brandenburg	7 772	6 339	7 141	5 954
Brandenburg an der Havel	259	36	222	50
Cottbus	165	201	136	170
Frankfurt (Oder)	109	15	102	68
Potsdam	602	432	601	436
Barnim	578	417	564	391
Dahme-Spreewald	1 316	1 198	1 273	1 177
Elbe-Elster	96	115	71	91
Havelland	698	611	668	590
Märkisch-Oderland	508	609	470	542
Oberhavel	886	611	837	542
Oberspreewald-Lausitz	194	76	188	71
Oder-Spree	410	337	358	315
Ostprignitz-Ruppin	164	169	146	117
Potsdam-Mittelmark	788	562	752	523
Prignitz	77	131	66	107
Spree-Neiße	99	114	112	110
Teltow-Fläming	664	502	446	503
Uckermark	159	203	129	151

¹ Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in genehmigten Bauvorhaben insgesamt, oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen.

Über das Datenangebot der Bautätigkeitsstatistik informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3593, -3355, -3843 **Fax:** 030 9028-4014

E-Mail: Bau@statistik-bbb.de

